

Hohe Spritpreise: Bus und Bahn öfter genutzt

Eine Monatskarte bringt mehr Mobilität als eine Tankfüllung. Laut Verband Deutscher Verkehrsunternehmen (VDV) können ÖPNV-Nutzer für den Preis einer - zurückhaltend kalkulierten - Tankfüllung von 55,00 EUR in fast allen Großstädten Deutschlands einen Monat lang unbegrenzt im Stadtgebiet mobil sein. Wer sein Auto stehen lässt, spart also Geld. Und dabei sind die Fixkosten für das Auto noch gar nicht eingerechnet. Die Deutschen haben auf die Erkenntnis bereits reagiert. Wie eine aktuelle Forsa-Umfrage im Auftrag des VDV zeigt, kann sich jeder dritte deutsche Autofahrer vorstellen, den Pkw häufiger stehen zu lassen und öffentliche Verkehrsmittel zu nutzen. 10 % der Befragten gaben an, bereits jetzt häufiger mit Bussen und Bahnen zu fahren. Das würden auch die Zahlen zur Fahrgastentwicklung im Jahr 2005 untermauern. Hier haben die VDV-Mitgliedsunternehmen einen Zuwachs von 1,5 % erzielt.

27 Mio. Deutsche nutzen den ÖPNV bereits regelmäßig. Laut Forsa sind 65 % aller Bundesbürger davon überzeugt, dass im Zuge steigender Spritpreise die Bedeutung des Öffentlichen Nahverkehrs in Zukunft weiter zunimmt.

Quelle: VDV-Press-Info



Drahtseilbahn Augustusburg nach Sanierungsarbeiten wieder in Fahrt

„Heißer Draht“ im 20-Minuten-Takt

Am 24. Juni 2006 ist es soweit! Mit einem großen Familienfest wird die Wiedereröffnung der Drahtseilbahn Augustusburg gefeiert. Nach umfangreichen Sanierungsarbeiten an den Gleis- und technischen Anlagen sowie an den beiden Gebäuden der Berg- und Talstation geht die Drahtseilbahn wieder in Betrieb. An diesem Tag empfängt sie ihre Besucher mit vielen Attraktionen rund um die Berg- und Talstation sowie im Freizeitzentrum Rost's Wiesen. Heißer Draht der Drahtseilbahn Augustusburg von nun an täglich im 20-Minuten-Takt bergauf und bergab. Mit der neuen 20er-Karte kostet eine Fahrt nur 1,13 EUR. Um 11:00 Uhr ist Start des Familienfestes. Riesenrutsche und Hüpfburg laden die Kinder zum Aus-toben und Spaß haben ein. Auf einer „Drahtmeile“ ist jede Menge Geschicklichkeit gefragt. Ob beim heißen Draht, auf dem Balancierdraht oder mit dem Fahrrad auf dem Drahtesel-

parcours – mitmachen und seine Fähigkeiten unter Beweis stellen kann hier jeder! Bei den Cybergames gibt es die Möglichkeit, das Können in einer virtuellen Welt zu testen. Radio Chemnitz ist auch mit dabei und sorgt für die musikalische Umrahmung an diesem Tag. Ab 14:00 Uhr lautet das Motto: Auf zum Lauf gegen die Drahtseilbahn! Mensch gegen Maschine ist hier die Devise, denn während die Besucher gemächlich die Fahrt mit der Drahtseilbahn nach oben genießen können, versuchen Sportler jeden Alters die Drahtseilbahn zu bezwingen und eher an der Bergstation anzukommen. Anfeuern von der Bahn aus ist natürlich erlaubt. Außerdem sorgen überlebensgroße Puppen, so genannte Living Dolls, am Wegesrand und auf dem Festgelände für die nötige Motivation der Sportler. Sein Glück kann man zum Familienfest am Glücksrad oder beim Gewinnspiel „Drahtmeister“ versuchen.



Mit dem Seilauflegen wurde die letzte Etappe der Sanierungsarbeiten eingeleitet. Foto: fb

Wer sich ein wenig mit der Drahtseilbahn auskennt, hat die Chance auf eine Fahrt mit dem Heißluftballon oder mit dem Trike. Die Verlosung findet um 17:00 Uhr auf der Bühne statt. Außerdem locken an verschiedenen Ständen viele kulinarische Genüsse und ab

18:00 Uhr gibt es für die Kleinen Knüppelkuchenbacken am Lagerfeuer. Auch die Fußballfans müssen nicht auf die Weltmeisterschaft verzichten. Auf einer Großbildleinwand werden die Spiele des Achtelfinales direkt vor Ort übertragen.

Mit Schülerferienticket vom 22. Juli bis 3. September preiswert zu jedem Ziel

Gute Fahrt: Schüler entdecken Mittelsachsen

Bald beginnen für alle Schüler die lang ersehnten Sommerferien. Jetzt ist endlich wieder Zeit für Unternehmungen in die Region. Um diese freien Tage richtig zu genießen, halten der Verkehrsverbund Mittelsachsen und der Verkehrsverbund Vogtland das passende Ticket bereit.

Egal wohin man will, mit dem Schülerferienticket erreichen alle Schüler vom 22. Juli bis 3. September 2006 ihr Ziel preiswert und schnell. Dazu gibt es Ermäßigungen in verschiedenen Kultur- und Freizeiteinrichtungen der Region, so z. B. in der Burg Kriebstein, im Rochlitzer Freibad,



Foto: VMS

in der Oederaner Miniaturschau Klein-Erzgebirge, im Schloss Schlettau und im Sportpark Crimmitzschau. Einmalig ist auch die Fahrt mit der Fichtelbergbahn Cranzahl-Oberwiesenthal zum halben Preis möglich. Das Ticket ist ab jetzt für 15,00 EUR an allen Service- und Verkaufsstellen der Verkehrsunternehmen erhältlich. Wichtig ist, dass bei jeder

Fahrt mit Bus, Bahn oder Zug des VMS der Schülerausweis, eine Schulbescheinigung oder eine gültige Kundenkarte mitgeführt werden muss.

Weitere Informationen zu Abfahrtszeiten, Haltestellen und Tarifen erhalten Sie am Servicetelefon Mo. - Fr. von 07:00 bis 18:00 Uhr **01801 4000888*** *Ortstarif oder im Internet unter www.vms.de

VMS informiert Schülerticket jetzt bestellen

Das Schuljahr 2006/2007 beginnt erst am 4. September 2006 – sollte man sich da schon heute über den Fahr-schein Gedanken machen? Ja, denn die Schuljahreskarte ist für die meisten Schüler die preisgünstigste Möglichkeit für den Schulweg, die auch die Mobilität in der Freizeit ermöglicht. Schuljahreskarten sind personen-gebunden und gelten während des gesamten Schuljahres im Freistaat Sachsen (Ausnahme: Sommerschulferien) auf allen Linien innerhalb der gewählten Tarif-zonen. Um dieses besondere Angebot nutzen zu können, ist ein Antrag erforderlich. Diesen erhält man direkt beim Verkehrsverbund Mittelsachsen oder an den Servicestellen der Verkehrsunternehmen. Wer Hilfe beim Ermitteln der Preisstufe oder Ausfüllen des Antrages benötigt, kann sich gern telefonisch an die ServicemitarbeiterInnen zum Ortstarif unter der Rufnummer 01801 4000888 wenden.



Natürlich ist es auch möglich, dass unser Team an Ihre Schule kommt, wenn der Bedarf besteht. Auch dazu genügt ein Anruf und wir vereinbaren dann einen Termin. Um die Schuljahreskarte ab dem 1. Schultag nutzen zu können, muss der vollständig ausgefüllte Antrag mit Bestätigung der Bildungseinrichtung bis 10. Juli 2006 bei einem Verkehrsunternehmen im Verbundgebiet abgegeben werden. Die Ausgabe der Schuljahreskarten erfolgt dann mit zehn Monatswertmarken. Jede dieser Monatswertmarken gilt ab dem 1. Kalendertag bis 03:00 Uhr des 1. Kalendertages des Folgemonats. Es sind nur der jeweilige Monatsabschnitt und die Kundenkarte mitzuführen. Eine Entwertung ist nicht erforderlich. Die Bezahlung erfolgt in zehn Monatsraten per Lastschriftverfahren. Eine anteilige Nutzung ist bei nachweislichem Wohn- bzw. Schulortwechsel möglich.

VMS veröffentlicht Jubiläumsbroschüre zur Drahtseilbahn Augustusburg Eine „Lady“ wird 95 Jahre

Ab 24. Juni 2006 begrüßt der Verkehrsverbund Mittelsachsen (VMS) seine Besucher in den sanierten Gebäuden der Drahtseilbahn Erdmannsdorf-Augustusburg und lädt sie zu einer Fahrt mit den historischen Wagen ein. Der VMS ist für den öffentlichen Nah- und Regionalverkehr auf Schiene und Straße in der Region tätig. Damit kann der Fahrgast nicht nur zum Einkauf, zur Schule und zur Arbeit unterwegs sein, sondern auch viele Besuchermagneten in der Umgebung erreichen.

Vor 95 Jahren wurde die Drahtseilbahn Augustusburg eingeweiht. Anlässlich des Jubiläums hat der VMS eine Festschrift zusammengestellt, in der allerlei Interessantes zur Standseilbahn zu finden ist. Zu Beginn als rei-

nes Transportmittel genutzt, um den Anstieg zwischen Erdmannsdorf und der Stadt

das besondere Fahrerlebnis mit einem traditionsreichen Verkehrsmittel im Vordergrund.

Um den Anforderungen an ein modernes Nahverkehrssystem gerecht zu werden, hat der VMS mit finanzieller Unterstützung des Freistaates Sachsen die grundlegende Sanierung der Drahtseilbahn Augustusburg durchgeführt. Neben der Erneuerung der Gleise und technischen Anlagen wurden auch die Gebäude der Berg- und Talstation der Drahtseilbahn Augustusburg von Grund auf saniert und nach historischen Vorlagen restauriert.

An der Bergstation ist zudem eine Aussichtsplattform entstanden, die einen

freien Blick auf das Zschopautal und auf die kommenden und abfahrenden

Drahtseilbahnwagen gewährt. In der Talstation wurde ein Souvenirshop eingerichtet, in dem Andenken und Informationen rund um die Drahtseilbahn sowie zu Ausflugszielen ins Zschopautal erhältlich sind. Behindertengerecht ausgebaut sorgt der Innenbereich der Gebäude für einen barrierefreien Zugang zu den Bahnsteigen der Drahtseilbahn.

Neben der Anbindung an die Stadt und das Schloss Augustusburg besteht auch eine bessere Verbindung zwischen der Drahtseilbahn und dem Augustusburger Freizeitzentrum (AFR). Über einen direkten Verbindungsweg zwischen der Bergstation und den nahe gelegenen Skihängen sowie der Sommerrodelbahn des AFR können Freizeitsportler jetzt die Bahn schneller ohne Umwege erreichen. Die Jubiläumsbroschüre „95 Jahre Drahtseilbahn Augustusburg“ ist ab Wiederinbetriebnahme der Drahtseilbahn erhältlich.



Augustusburg bequem zu überwinden, steht heute

Leidenschaftliche Bus- und Bahnfahrer sind einen Tag im Verbundraum mobil

Dankeschön für Stammkunden

Das letzte Dankeschön liegt weit zurück. Kunden von Abo-Monatskarten und Jahreskarten zum Normaltarif sowie Jobticketbesitzer

mit einer Treuekarte. Ab Mitte Juni versenden die Verkehrsunternehmen im VMS einmalig diese Karte mit einem integrierten

unter maximal zwei nach dem 15. Geburtstag, alle Busse und Bahnen nutzen und einen ganzen Tag den Verbundraum befahren.

eine Zone, also z. B. für die Stadt Chemnitz oder die Stadt Zwickau und das in der gleichen Tarifzone liegende Umland. Für diejen-

jenigen, die erst ab 09:00 Uhr unterwegs sind, kostet die 9-Uhr-Monatskarte für eine Zone sogar nur 29,00 EUR. Jahreskartenbesitzer sparen durch die Einmalzahlung des Gesamtbetrages von 368,00 EUR für eine Zone noch mehr als die Monatskarten-Kunden. All diejenigen, die sich noch bis 31. Dezember 2006 als Neukunde für eine Abo-Monatskarte, Jahreskarte oder ein Jobticket entscheiden, erhalten auch die Familientageskarte für den gesamten Verbundraum Mittelsachsen als Dankeschön. Gute Fahrt bei einem Ausflug ins Grüne.



Als Dankeschön für Ihre Treue als Kunde im Verkehrsverbund Mittelsachsen erhalten Sie eine Familientageskarte Verbundraum. Wir wünschen Ihnen und Ihren Mitfahrern einen erlebnisreichen Tag im Verbundraum.



Für die Region in Bewegung. Zug Tram BUS www.vms.de

im Verkehrsverbund Mittelsachsen (VMS) erhalten eine Anerkennung für Ihre Treue. Der VMS bedankt sich bei diesen Stammfahrgästen in Bus und Bahn

Fahrschein an ihre Stammkunden. Diese Familientageskarte für den Verbundraum hat einen Wert von 15,00 EUR. Damit können bis zu sechs Personen, dar-

Die Abo-Monatskarten-Kunden im VMS fahren zwölf Monate mit ihrem Fahrschein und zahlen nur zehn Monate. Dabei kostet ein Monat 38,00 EUR für

Mit Kindern günstig mobil

Möchten Sie an einem Tag mit einer Kindergruppe einen Ausflug unternehmen, wie zum Beispiel in den nächsten Tierpark, so benötigen Sie nur eine Fahrkarte für den ganzen Tag. Mit einer Familientageskarte dürfen bis zu sechs Personen fahren, darunter maximal zwei Personen nach dem 15. Geburtstag (= Erwachsene). Somit können entweder sechs Kinder, ein Erwachsener und fünf Kinder oder zwei Erwachsene und vier Kinder diese Fahrkarte für ihren Ausflug verwenden. Die Familientageskarte ist ab Entwertung bis zum nächsten Tag früh 03:00 Uhr gültig. Dieser Fahrschein lohnt sich schon bei zwei Fahrten an einem Tag. Mit der Familientageskarte haben Sie die Möglichkeit, den Tag unvergesslich zu gestalten, denn Sie dürfen mit allen Straßenbahnen, Stadt- und Regionalbussen sowie mit den Nahverkehrszügen in Ihrem gewählten Gültigkeitsbereich fahren. Hierfür gibt es natürlich verschiedene Preisstufen, die Ihnen die Entscheidung, ob man ein Erlebnisbad besucht oder eine Wanderung geplant hat, sehr leicht machen.

Wer die Familientageskarte in der Preisstufe 1 - 1 Tarifzone wählt, kann den in der gleichen Tarifzone befindlichen Sehenswürdigkeiten einen Besuch abstatten. Die Preisstufe 11 ist dagegen schon etwas vielseitiger, sie nennt sich „eine Zone und alle umliegenden“. Mit ihr kann man zum Beispiel von Chemnitz mit der Erzgebirgsbahn in den Auer Tiergarten, dem Zoo der Minis, fahren und zurück den Bus nach Stollberg und weiter die City-Bahn nach Chemnitz nutzen, ohne viele Einzelfahrscheine zu nutzen. Bei dieser Preisstufe sucht man sich eine Kernzone aus und kann dann alle die Zonen, die an dieser Kernzone „kleben“ mit befahren. Völlig uneingeschränkt können die kleinen Entdecker mit der Preisstufe Verbundraum unterwegs sein. Für Kinder unter dem 6. Geburtstag gibt es eine gesonderte Lösung. Eine zahlende Person, also egal ob es die 8-jährige Schwester, der Vati oder die Erzieherin ist, darf drei Kinder unter dem 6. Geburtstag kostenfrei mitnehmen und ihnen die Welt zeigen. Führt aber die „Mäusegruppe“ aus dem Kindergarten mal zum Zirkus, können vier „Nicht-Schulkinder“ unter dem 6. Geburtstag auf einem Fahrschein für Kinder fahren oder als eine Person auf einer Familientageskarte.

Weitere Infos: 01801 4000888

Verkehrsverbund Mittelsachsen startet Verkauf eines neuen Tagestickets Mit „Dampf und Draht“ auf Achse

Ab 1. Juni sind Ausflügler mit „Dampf & Draht“ für 19,90 EUR einen ganzen Tag lang im Gebiet des Verkehrsverbundes Mittelsachsen (VMS) unterwegs und dampfen mit der Fichtelbergbahn bis nach Oberwiesenthal und wieder zurück. Ab Inbetriebnahme gilt das Ticket auch für eine Berg- und Talfahrt mit der Drahtseilbahn Augustusbürg. Das neue Tagesticket ist damit ideal für einen Ausflug von Chemnitz oder auch von Zwickau ins nahe gelegene Zschopautal und nach Oberwiesenthal.

Das Zschopautal mit seinen vielen Sehenswürdigkeiten und seinem weit verzweigten Wander- und Radwegenetz gilt als eine der schönsten Wander- und Ausflugsregionen Sachsens. Die Erzgebirgsbahn fährt hier täglich auf der Strecke längs des Zschopautals zwischen Chemnitz und Vejprty. Unterwegs hält die Bahn unter anderem in Flöha, Erdmannsdorf-Augustusburg, Zschopau, Wolkenstein, Thermalbad Wiesenbad und Annaberg-Buchholz.

In Cranzahl ha-

ben Ausflügler direkten Anschluss an den Dampfzug der Fichtelbergbahn nach Oberwiesenthal. Aber auch für Bewohner der Fichtelbergregion ist „Dampf & Draht“ interessant. Die Fichtelbergbahn und die Erzgebirgsbahn bringen Ausflügler direkt und schnell nach Chemnitz, zu einem Besuch der

Entwertung einen ganzen Tag lang bis 03:00 Uhr früh des folgenden Tages in allen Bussen und Bahnen des VMS für eine Hin- und Rückfahrt mit dem Dampfzug der Fichtelbergbahn und auch für eine Berg- und Talfahrt mit der Drahtseilbahn Augustusbürg. Erwachsene zahlen für das Ticket 19,90 EUR und Kinder 10,00 EUR. Familien mit bis zu vier Kindern zahlen 39,80 EUR. Das Ticket ist überall erhältlich, wo es VMS-Fahrschein gibt.

Der Verkehrsverbund Mittelsachsen fördert mit dem neuen Tagesticket „Dampf & Draht“ den Ausflugsverkehr mit Bus und Bahn ins Zschopautal. Gleichzeitig stärken VMS, Erzgebirgsbahn und Fichtelbergbahn damit auch die Zusammenarbeit mit den touristischen Anbietern in der Region.

Weitere Informationen zu „Dampf & Draht“ sowie zu Fahrplänen von Bus und Bahn sind beim VMS unter Tel. 01801 4000888 zum Ortstarif erhältlich.



Städtischen Kunst-sammlungen, des Museums zur Sächsischen Industriegeschichte oder in die Innenstadt. „Dampf & Draht“ gilt ab

Tag der Sachsen lädt vom 1. bis 3. September nach Marienberg ein Vorbereitungen laufen auf Hochtouren

Nach dem vor Jahrhunderten das „große Berggeschrey“ tausende Menschen ins Erzgebirge lockte, rühren die Marienberger nun die Werbetrömmel für das größte sächsische Volksfest.

Die Einladung zum nunmehr 15. Tag der Sachsen vom 1. bis 3. September 2006 soll auch von den Bürgern außerhalb der Grenzen des Freistaates Sachsen vernommen werden. Marienberg rüstet sich zum Feiern und das geplante Festgebiet bietet genügend Platz für Aktionsbühnen, Präsentationen, Händler und Vorführungen. Auf den fünf Medienbühnen präsentieren sich den Gästen nationale und internationale Künstler. Die Vielfalt des sächsischen Vereins- und Kulturschaffens ist auf weiteren 15 Themenbühnen zu erleben. Von Schaustellern über mittelalterliches Treiben, von Country bis Heavy Metal,

von Volkskunst bis zur Sächsischen Agrar-, Schlemmer- und Reisemeile ist für jeden Geschmack etwas dabei. Weitere Höhepunkte sind der traditionelle bergmännische Zapfenstreich am Freitag sowie die umfassenden Präsentationen der Bundeswehr in der Erzgebirgskaserne. Über 784 Vereine, Verbände mit insgesamt 25 000 Teilnehmern, davon 4 600 beim großen Festumzug am Sonntag, dem 3. September, feiern gemeinsam mit den Besuchern. Doch was wäre der Tag der Sachsen ohne ein Maskottchen? Für die Marienberger stand fest,

dass diese Rolle nur der Stadtgründer Herzog Heinrich der Fromme aus dem ältesten sächsischen Adelsgeschlecht



der Wettiner übernehmen kann. Für Ihre bequeme An- und Abreise sorgen neben den Shuttlebussen, welche zwischen den Großparkfestgebiet pendeln, auch Sonderlinien von Bus und Bahn des VMS. Die ausführlichen Informationen erhalten Sie in der nächsten Ausgabe der „vms mobil“.

Leserservice: Weitere Informationen unter: www.marienberg.de

Infomobil wieder unterwegs

Ausgestattet mit allem, was Sie interessiert, sind die Service-Mitarbeiter des VMS mit dem Infomobil das ganze Jahr über im Verbundgebiet für Sie unterwegs, geben Fahrplanauskünfte, informieren über Preise, beantworten Fragen und verteilen Informationen. Auch in Ihrer Nähe.

Termine

24. Juni 2006
10:00 - 18:00 Uhr
Augustusbürg
Rost's Wiesen - Wiederinbetriebnahmefeier Drahtseilbahn

1. Juli 2006
10:00 - 15:00 Uhr
2. Juli 2006
10:00 - 16:00 Uhr
Flöha, Bahnhof
Tag der Genossenschaften

15. Juli 2006,
09:00 - 18:00 Uhr
Chemnitz
Straßenbahnmuseum Kappel - 4. Kappler Straßenfest



Kundenzuschrift von Frau Metzner aus Lichtenstein

Bereits seit der Einführung der Tageskarte innerhalb des VMS nutze ich diese komfortable Lösung. In den Zeiten der Preiserhöhungen in den meisten Lebensbereichen ist die Tageskarte für die Reisenden eine wohlthuende Ausnahme. Die Preisersparnis wirkt sich entspannend auf meine Geldbörse aus. Bei zahlreichen anderen Problemen wird auf Fußgänger (es gibt immer noch Menschen, die kein Auto besitzen) wenig oder überhaupt keine Rücksicht genommen. Mit der Tageskarte bin ich flexibel in Zeit und Beförderungsmöglichkeit und vor allem brauche ich nur einmal bezahlen bzw. nicht laufend einen Automaten suchen oder nach Fahrgeld fischen. Besonders im Winter einfach prima. Mein Dank gilt den „Erfindern“ der Tageskarte in der Hoffnung weitere, für die Reisenden kostengünstige kundenfreundliche Produkte (auch im Sinne des Umweltschutzes) aufzulegen.

Mit VMS auf Extra-Tour



Das Zschopautal erkunden

Wolkenstein

Vorfreude auf ein Wandervergnügen im schönen Zschopautal bei Wolkenstein werden Sie sicher bereits bei der Fahrt mit der Erzgebirgsbahn erleben. Die Landschaft gliedert sich immer stärker und Felsgebilde säumen den Bahndamm. Bei Einfahrt des Zuges im Bahnhof Wolkenstein erblicken Sie einen mächtigen Gneisfels am rechten Ufer der Zschopau. Die Mauern der Burg-Schloss-Anlage scheinen mit jenem bis in die Wolken ragenden Stein verwachsen zu sein. Wen zieht es nicht hinauf, um dieses Kleinod näher zu erkunden? Über eine serpentinartig angelegte Straße oder einen gut ausgebauten Stufenweg direkt am Schloss-

felsen ist die mittelalterliche Kleinstadt zu erreichen, die sich gleich hinter dem Schloss in ca. 500 m ü. NN ausbreitet. Ansprechende Gastronomie, gepflegte Gebäude und Plätze, enge Gassen und museale Einrichtungen gibt es in der alten Bergstadt zu besuchen. Neben dem individuellen Gestalten des Aufenthaltes sind Schlossführungen, jeweils 10:30 und 14:30 Uhr, und geführte Wanderungen in die wunderschöne Mittelgebirgslandschaft zu empfehlen. Jeden ersten Sonntag im Monat starten die Wanderungen 09:30 Uhr ab dem Bahnhof über das Schloss Wolkestein. Für die 2- bis 3-stündige Tour werden pro Person 4,00 EUR berechnet. Ermäßigungen gibt es für Schüler und

Schwerbehinderte. Nähere Informationen erhältlich im Gästebüro Wolkenstein unter Tel. 037369 87123 bzw. über info@stadt-wolkenstein.de.

H Wolkenstein
ZUG 517

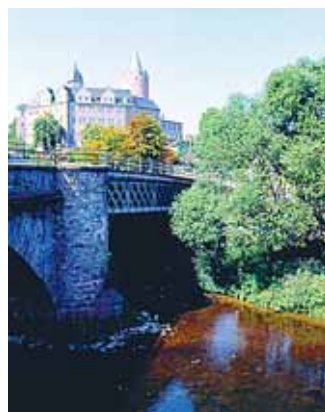
Annaberg-Buchholz

Zahlreiche Sehenswürdigkeiten und kulturelle Einrichtungen können in einem Atemzug mit Annaberg-Buchholz genannt werden. Ob Erzgebirgsmuseum, Technische Museum „Frohnauer Hammer“, spätgotische Hallenkirche „St. Annen“, Adam-Ries-Museum oder Eduard-von-Winterstein-Theater – die Erzgebirgsstadt hält für jeden Ausflügler das Passende bereit. Von der Bergwerkstradition der Region berichten Besucherbergwerke wie „Im Gößner“, „Markus-Röhling-Stolln“ sowie der „Dorothea-Stolln“, einer der authentischsten Bergwerke. In Letzterem sind kleine, mittlere und große Rundgänge sowie Bootsfahrten direkt ab Bahnhof Annaberg-Buchholz Süd möglich. Wem jetzt nur noch die passende Reiseroute fehlt, um nach Annaberg-Buchholz zu gelangen, für den steht die Erzgebirgsbahn aus Richtung Chemnitz und aus Richtung Bärenstein in

der Woche stündlich und am Wochenende alle zwei Stunden zur Verfügung.

H Annaberg-Buchholz,
unterer Bahnhof
ZUG 517

Zschopau



Malerisch thront er auf einem Felsporn über der Zschopau und ist schon von weitem sichtbar, der „Dicke Heinrich“ mit seinem Rundturm, ein Gebäudekomplex des Schlosses Wildeck, welches wahrscheinlich aus einer im 12. Jahrhundert errichteten mittelalterlichen Burganlage entstand. Heute beherbergt das Schloss das Heimatmu-

seum der Stadt Zschopau mit einer Ausstellung zur Motorrad- und Motorsportgeschichte der Stadt sowie ein historisches Buchdruckmuseum mit Buchbinderei, Stempelabteilung und Münzwerkstatt. Ein Barockgarten unmittelbar am Schloss lädt Besucher zum Verweilen ein.

H Zschopau
ZUG 517

Scharfenstein

Direkt im Zschopautal gelegen, ist der Ortsteil Scharfenstein heute hauptsächlich für seine Burg bekannt. Auf einem Bergsporn gelegen und als Erlebnisburg beschrieben, gibt's dort für Jung und Alt etwas zu entdecken. Sehenswert sind die Ausstellung zur Burgeschichte und zur erzgebirgischen Legende Karl Stülpners sowie der Bergfried, die Zisterne und die so genannte „Tonne“ mit wechselnden Ausstellungen. Außerdem hat das figurenreiche Kunsthandwerk in einem Museum auf der Burg sein Zuhause.

H Scharfenstein
ZUG 517



Die Bergstadt Wolkenstein ist immer einen Besuch wert.
Foto: P&C

Leser können mit VMS gewinnen



Mit dem VMS sind Sie nicht nur bequem und günstig mit Bus und Bahn in der Region mobil, sondern Sie können auch gewinnen. Damit Sie oder Ihr Kind die Ferien richtig genießen können, verlosen wir zehn Schülerferientickets.

Und so geht's. Einfach folgende Preisfrage richtig beantworten:

In welchen Verkehrsverbänden gilt das Schülerferienticket des VMS?

A: Verkehrsverbund Mittelsachsen und Verkehrsverbund Oberelbe

B: Verkehrsverbund Mittelsachsen und Verkehrsverbund Vogtland

C: Verkehrsverbund Mittelsachsen und Mitteldeutscher Verkehrsverbund

Die Lösung, Adresse und Telefonnummer auf eine Postkarte schreiben und diese bis zum 12. Juli 2006 einschicken an:

VMS GmbH,
Am Rathaus 2,
09111 Chemnitz.

Viel Glück!

(Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.)

Herzlichen Glückwunsch sagen wir den Gewinnern des Preisrätsels der Ausgabe 17 der vms-mobil:

Familie Stürmer, Jahnsdorf; G. Bellmann, Freiberg; M. Blaha, Hohenstein-Ernstthal; G. Müller, Wechselburg; H. Sachs, Annaberg-Buchholz.

Sie haben die richtige Lösung, Antwort A, „Die Tageskarte für 1 Zone kostet 2,90 EUR“, gewusst.

Viel Vergnügen mit dem Spiel „Zug um Zug“ wünscht der Verkehrsverbund Mittelsachsen.



Aus der Erzgebirgsbahn ist der wunderschöne Blick auf die Burg Scharfenstein zu genießen.
Foto: VMS

Impressum

Verkehrsverbund Mittelsachsen GmbH, Am Rathaus 2, 09111 Chemnitz